

Ärztlicher Befundbericht
Max Mustermann
Geb 01.10.1970

Zwischenanamnese vom 18.09.2012: 1996 Bypass-OP mit Venenentnahme am rechten Unterschenkel. Vor 2 Jahren Streptokokkeninfektion am rechten Unterschenkel. Seither gelegentliches Taubheitsgefühl. Jetzt zunehmend Taubheitsgefühl bis unters Knie reichend betont ventral aber auch dorsal. Auftreten vor allem im Stehen und beim Laufen, sonst schmerzfrei. Besserung nicht spontan, sonder bei Lagewechsel, z. B. Hinlegen. Urlaub wurde deshalb abgebrochen. Gelegentliches Schwindelgefühl, Schleiersehen am linken Auge (augenärztlicherseits sei ein beginnender Katarakt diagnostiziert worden). Abklärung der Durchblutungssituation am re. Bein durch Dr. Müller ohne pathologischen Befund.

20-Kanal-EEG mit cerebralem Mapping: 9 bis 10/sec. EEG, spindelig moduliert, inkomplette Blockadereaktion, frontale Beta-Betonung, in den bipolaren Ableitungen keine Herdzeichen, im übrigen während der gesamten Ableitung kein Hinweis für erhöhte cerebrale Exitabilität.

Ultraschall: siehe Anlage.

Zwischenanamnese vom 24.09.2012: Seit mehreren Jahren leidet sie an einem Taubheitsgefühl, isoliert im Fußsohlenbereich, betont im Fußgewölbe ohne Schmerzsymptomatik. Seit ca. 2 Jahren langsam zunehmend, zu diesen Zeitpunkt bei einer Urlaubsreise Erysipel mit hochdosierter antibiotischer Therapie. In den letzten Monaten Einnahme eines Pilzmedikamentes (wird auf Nachfragen berichtet), über mehrere Monate wegen Zehenpilzerkrankung. Regelmäßige kardiologische Betreuung, Medikation mit ASS 100, Sortis 20 und Corvaton. Diabetes mellitus ist nicht bekannt.